



Reparaturleitfaden **Passat 2015 ▶, Passat Variant 2015 ▶**

Ratgeber Räder, Reifen

Ausgabe 10.2014



Inhaltsverzeichnis

44 - Räder, Reifen, Fahrzeugvermessung	1
1 Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Ratgeber Räderreifen	1
1.1 Allgemeines	1
1.2 Erklärungen zu den Länderregionen	2
1.3 Definition Reifenpaket	3
1.4 Vorgehensweise zum Finden des richtigen Reifenpaketes	4
2 Erläuterungen zur Zulassungsbescheinigung	4
2.1 Zulassungsbescheinigung Teil 1	5
2.2 Versionenschlüssel (D2)	5
3 Reifenpakete	6
3.1 Benzinmotoren	6
3.1.1 Typ-Genehmigungs-Nummer (K): e1*2001/116*0307*37	6
3.2 Dieselmotoren	6
3.2.1 Typ-Genehmigungs-Nummer (K): e1*2001/116*0307*37	6
3.3 Übersicht der technisch möglichen Rad- und Reifenkombinationen in Abhängigkeit der Reifenpakete	7
4 Schneeketten	8
5 Räderzuordnung	8
5.1 6 ¹ / ₂ J x 16 ET 41	8
5.2 6 ¹ / ₂ J x 16 ET 42	10
5.3 6 ¹ / ₂ J x 17 ET 41	11
5.4 7 J x 17 ET 40	11
5.5 8 J x 18 ET 44	13
5.6 8 J x 19 ET 44	15
6 Empfohlene Sommerreifen	15
7 Empfohlene Ganzjahresreifen	16
8 Empfohlene Winterreifen	16
9 Empfohlene Notreifen und Noträder	16





44 - Räder, Reifen, Fahrzeugvermessung

1 Allgemeine Hinweise zur Verwendung des Ratgeber Räderreifen

⇒ „Allgemeines“ auf Seite 1

⇒ „Erklärungen zu den Länderregionen“ auf Seite 2

⇒ „Definition Reifenpaket“ auf Seite 3

⇒ „Vorgehensweise zum Finden des richtigen Reifenpaketes“ auf Seite 4

1.1 Allgemeines

Volkswagen-Fahrzeuge sind nach den neuesten Erkenntnissen der Sicherheitstechnik konstruiert. Damit das so bleibt, empfehlen wir nur Volkswagen Original Ersatzteile zu verwenden. Zu erkennen sind diese am VW Audi Warenzeichen und an der Teilenummer. Für diese Ersatzteile wurden Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung festgestellt.

Für andere Erzeugnisse können wir dies - auch wenn im Einzelfall eine TÜV-Abnahme (Musterbericht) oder eine behördliche Genehmigung vorliegt - trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilen. Wir können deshalb verständlicherweise bei Einbau dieser Erzeugnisse keine Haftung übernehmen.

Hinweis

- ◆ *Die Produkte von Volkswagen Original Ersatzteile und Volkswagen Zubehör können sich in den Montagebedingungen, Anzugsdrehmomenten etc. unterscheiden.*
- ◆ *Anzugsdrehmomente für die Radschrauben beachten.*
- ◆ *Montage- und Bedienungsanweisungen beachten.*

Die in den Tabellen der Fahrzeuge aufgeführten Räder/Reifen-Kombinationen bzw. Umrüstungen beziehen sich ausschließlich auf Volkswagen Original Scheibenräder. Eine Freigabe für Räder/Reifen-Kombinationen bzw. Umrüstung mit Scheibenrädern aus dem Zubehörhandel ist mit der beiliegenden Gutachterlichen Stellungnahme nicht möglich.

Hinweise zu den empfohlenen Reifen

- ◆ Reifen gehören zu den wichtigsten Konstruktionselementen eines Kraftfahrzeuges und beeinflussen maßgeblich die Fahrsicherheit. Sie müssen daher zunächst zahlreiche Bedingungen erfüllen, die im einzelnen in den DIN-Normen und in den Richtlinien des Wirtschaftsverbandes der deutschen Kautschukindustrie e. V. (W.d.K.) den Reifenherstellern vorgegeben sind. Darüber hinaus werden von Volkswagen um-



fangreiche Prüfungen durchgeführt, bevor die Reifen zur Erstausrüstung unserer Fahrzeuge freigegeben werden.

- ◆ In der folgenden Aufstellung sind alle Reifenfabrikate/-profile aufgeführt, mit denen VW-Fahrzeuge zum Zeitpunkt der Ausgabe dieses Ratgebers ab Werk ausgerüstet wurden.
- ◆ Diese Reifenfabrikate/-profile erfüllen die genannten Anforderungen. Wir empfehlen daher, bei Neubereifung von Fahrzeugen, die in diesem Ratgeber empfohlene Reifenfabrikate/-profile zu verwenden.
- ◆ Die Besonderheiten bei Reifen mit Notlaufeigenschaften beachten ⇒ Ratgeber Räder, Reifen - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 44; Reifen mit Notlaufeigenschaften.
- ◆ Die in den Tabellen aufgeführten Winterreifengrößen sind unter fahrdynamisch- und wirtschaftlich betrachtetem Aspekt jeweils das sinnvollste Format. Grundsätzlich können auch alle anderen im COC-Papier (EWG-Übereinstimmungsbescheinigung) bzw. in der Zulassungsbescheinigung Teil I aufgeführten Rad-/Reifenkombinationen als M & S Reifen montiert werden.

1.2 Erklärungen zu den Länderregionen

Im Folgenden werden die Länder aufgelistet, die zu einer Länderregion zusammengefasst sind.

Länderregion	Länder in der Länderregion
AGCC (Arab Gulf Cooperation Council)	Bahrain Katar Kuwait Oman Saudi-Arabien Vereinigte Arabische Emirate
Europa	Belgien Deutschland Frankreich Spanien Portugal Italien Österreich Schweiz Niederlande Luxemburg Polen Tschechien Rumänien Slowakei



Länderregion	Länder in der Länderregion
	Ungarn Slowenien Kroatien Großbritannien
Nordamerika	USA Kanada
Skandinavien	Dänemark Finnland Schweden Norwegen
Südamerika	Argentinien Brasilien Bolivien Chile Ecuador Kolumbien Paraguay Peru Uruguay Venezuela

1.3 Definition Reifenpaket

Zur Erhöhung der Energieeffizienz, des Umweltschutzes und der Fahrsicherheit wurden von Volkswagen spezielle Reifenpakete entwickelt, die für jeden Fahrzeugtyp, je nach Motorisierung zusammengestellt wurden.

Um ein leistungsfähiges Produkt für den Endverbraucher zu erhalten, wurde das Reifenpaket so entwickelt, das eine Verringerung der CO₂-Emission nach Vorgabe der europäischen Union und somit auch eine Einhaltung der länderspezifischen Steuergesetze erreicht wird.

Weitere Informationen zur CO₂-Emission und dem Rollwiderstand ⇒ Ratgeber Räder, Reifen - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 44; EU-Reifenlabel; EU-Reifenlabel, Kategorien; EU-Reifenlabel, Kategorien, Rollwiderstand.

Die Auswahlkriterien zur Bestimmung des Reifenpaketes finden ausschließlich über den Hubraum mit Nennleistung, den Versionschlüssel ⇒ „Versionenschlüssel (D2)“ auf Seite 5 und der Typ-Genehmigungs-Nummer ⇒ „Typ-Genehmigungs-Nummer (K): e1*2001/116*0307*37“ auf Seite 6 statt. Diese sind Inhalt der Zulassungsbescheinigung Teil 1 ⇒ „Zulassungsbescheinigung Teil 1“ auf Seite 5.



1.4 Vorgehensweise zum Finden des richtigen Reifenpaketes

- ◆ Aufschlüsseln des Versionenschlüssels in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 unter D2 ⇒ „Zulassungsbescheinigung Teil 1“ auf Seite 5
- ◆ Heraussuchen der Typ-Genehmigungs-Nummer in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 unter K ⇒ „Zulassungsbescheinigung Teil 1“ auf Seite 5
- ◆ Auswählen des Hubraums und der Leistung ⇒ „Zulassungsbescheinigung Teil 1“ auf Seite 5
- ◆ Reifenpaket auswählen, z. B. Paket 61 ⇒ „Versionenschlüssel (D2)“ auf Seite 5
- ◆ Auswählen einer möglichen Rad-/Reifenkombination ⇒ „Übersicht der technisch möglichen Rad- und Reifenkombinationen in Abhängigkeit der Reifenpakete“ auf Seite 7

Beispiel:

- 1 - in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 befindet sich unter P.1 der Hubraum in cm^3 und unter P.2 die Leistung in kW; daraus ergibt sich welcher Motor mit welcher Leistung im Fahrzeug verbaut ist ⇒ „Zulassungsbescheinigung Teil 1“ auf Seite 5
- 2 - im Versionenschlüssel FM6FM62Q028SV7MMVR261 sind immer die letzten beiden Ziffern das Reifenpaket ⇒ „Versionenschlüssel (D2)“ auf Seite 5
- 3 - in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 unter K befindet sich die Typ-Genehmigungs-Nummer e1*2001/116*0307*37 ⇒ „Zulassungsbescheinigung Teil 1“ auf Seite 5
- 4 - mit diesen drei Auswahlkriterien ist die Bestimmung der zulässigen Rad-/Reifenkombination des jeweiligen Fahrzeugs möglich ⇒ „Übersicht der technisch möglichen Rad- und Reifenkombinationen in Abhängigkeit der Reifenpakete“ auf Seite 7

2 Erläuterungen zur Zulassungsbescheinigung

⇒ „Zulassungsbescheinigung Teil 1“ auf Seite 5

⇒ „Versionenschlüssel (D2)“ auf Seite 5



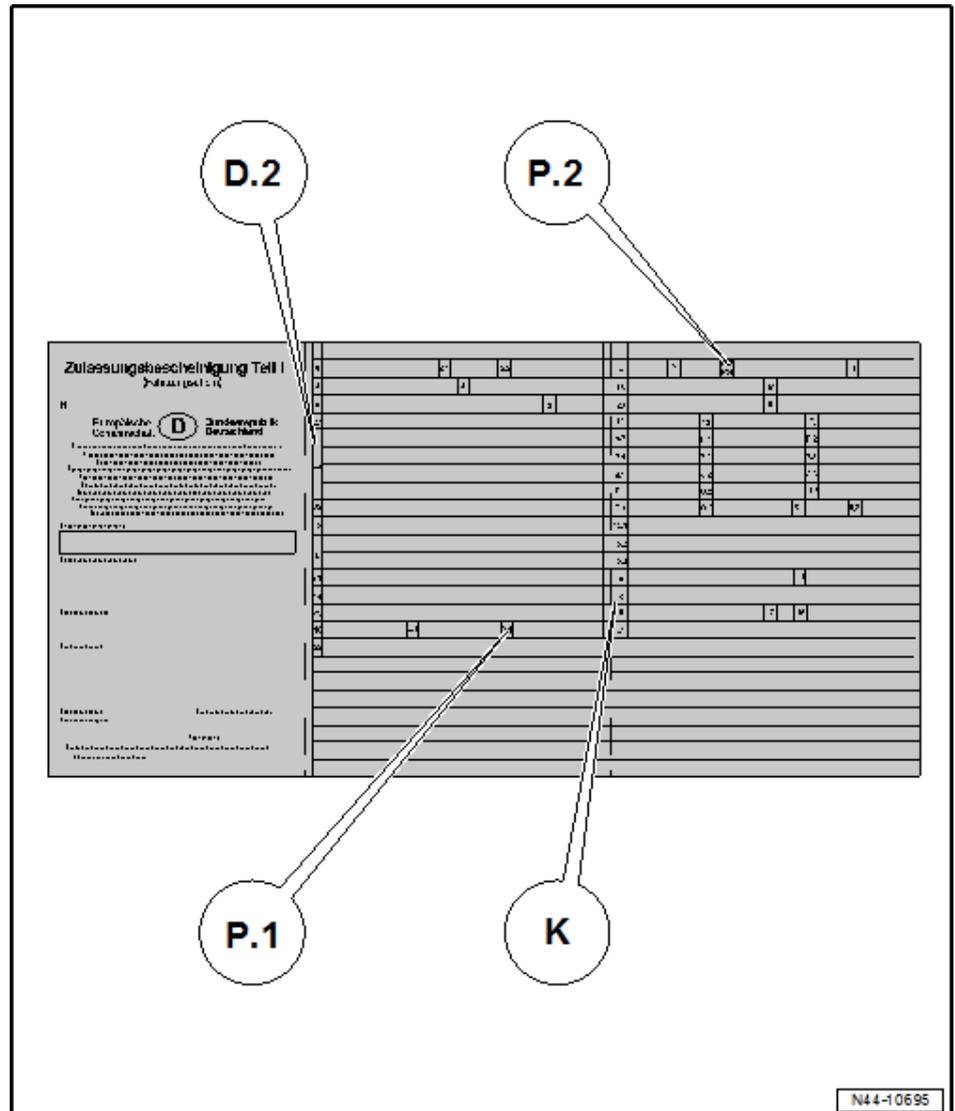
2.1 Zulassungsbescheinigung Teil 1

D.2 - Beinhaltet den Variantenschlüssel und den Versionenschlüssel

K - Beinhaltet die Typ-Genehmigungs-Nummer

P.1 - Hubraum in cm³

P.2 - Nennleistung in kW



2.2 Versionenschlüssel (D2)

⇒ „Zulassungsbescheinigung Teil 1“ auf Seite 5

XX Ziffer für Getriebeart	XXXXXXXX Ziffer für Getriebe	X Ziffer für Fahrzeug- ausführung	X Ziffer für Lage Batte- rie	XXX Ziffer für Abgas	XXX Ziffer für Verbrauchs- maßnahmen	XX Ziffer für das Reifen- paket
FM6 FD6 AD7	FM62Q028 FM62S032 FD6D9002 AD7DL001	S: Standard	V: vorne H: hinten	7MM: EU6 7MJ: EU5	VR2: mit Start-/Stop- funktion und Rekuperation	61: Paket 1 62: Paket 2 63: Paket 3 65: Paket 5



3 Reifenpakete

⇒ „Benzinmotoren“ auf Seite 6

⇒ „Dieselmotoren“ auf Seite 6

⇒ „Übersicht der technisch möglichen Rad- und Reifenkombinationen in Abhängigkeit der Reifenpakete“ auf Seite 7

3.1 Benzinmotoren

⇒ „Typ-Genehmigungs-Nummer (K): e1*2001/116*0307*37“ auf Seite 6

3.1.1 Typ-Genehmigungs-Nummer (K): e1*2001/116*0307*37

⇒ „Definition Reifenpaket“ auf Seite 3

Anlage zur Gutachterlichen Stellungnahme 8111580644

Hinweis

Die letzten beiden Ziffern des Versionenschlüssel ⇒ Seite 5 verweisen auf das Reifenpaket. Bindend ist das Reifenpaket, welches der Versionenschlüssel, in der Zulassungsbescheinigung Teil 1, vorgibt.

Beispiel:

Motor 1,4l 110 kW - Vorgabe im Versionenschlüssel in der Zulassungsbescheinigung Teil 1: Reifenpaket 61 (Paket 1) d. h. das nur diese Rad/Reifenkombinationen für das Fahrzeug zugelassen sind und der Typ-Genehmigungs-Nummer entsprechen.

Zuordnung der technisch möglichen Reifenpakete zu den jeweiligen Motorvarianten

Hinweis

Es ist immer nur ein Reifenpaket in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 dem Fahrzeug zugeordnet. Wahlweise kann auf ein anderes Reifenpaket in der nachfolgend aufgeführten Übersicht umgerüstet werden. Dieses kann dann aber nur durch Einzelabnahme gemäß §19.2 / §21 StVZO erfolgen ⇒ Seite 7.

	Reifenpaket			
	61 (Paket 1)	62 (Paket 2)	63 (Paket 3)	65 (Paket 5)
Motorvariante				
1,4l 110 kW	X	X		

3.2 Dieselmotoren

⇒ „Typ-Genehmigungs-Nummer (K): e1*2001/116*0307*37“ auf Seite 6

3.2.1 Typ-Genehmigungs-Nummer (K): e1*2001/116*0307*37

⇒ „Definition Reifenpaket“ auf Seite 3

Anlage zur Gutachterlichen Stellungnahme 8111580644

Hinweis

Die letzten beiden Ziffern des Versionenschlüssel ⇒ Seite 5 verweisen auf das Reifenpaket. Bindend ist das Reifenpaket, welches der Versionenschlüssel, in der Zulassungsbescheinigung Teil 1, vorgibt.



Beispiel:

Motor 2,0l 176 kW - Vorgabe im Versionenschlüssel in der Zulassungsbescheinigung Teil 1: Reifenpaket 65 (Paket 5) d. h. das nur diese Rad/Reifenkombinationen für das Fahrzeug zugelassen sind und der Typ-Genehmigungs-Nummer entsprechen.

Zuordnung der technisch möglichen Reifenpakete zu den jeweiligen Motorvarianten

Hinweis

Es ist immer nur ein Reifenpaket in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 dem Fahrzeug zugeordnet. Wahlweise kann auf ein anderes Reifenpaket in der nachfolgend aufgeführten Übersicht umgerüstet werden. Dieses kann dann aber nur durch Einzelabnahme gemäß §19.2 / §21 StVZO erfolgen ⇒ Seite 7.

	Reifenpaket			
	61 (Paket 1)	62 (Paket 2)	63 (Paket 3)	65 (Paket 5)
Motorvariante				
2,0l 110 kW	X	X	X	
2,0l 176 kW				X

3.3 Übersicht der technisch möglichen Rad- und Reifenkombinationen in Abhängigkeit der Reifenpakete

Zusätzlich zu dem in den Zulassungsdokumenten eingetragenen Reifenpaket ist eine Umrüstung auf abweichende Rad-/Reifenkombinationen technisch möglich. Diese sind in der Tabelle mit „Optional“ gekennzeichnet. Folgende Bedingungen müssen dazu erfüllt sein:

- ◆ Durch den Anbau einer Rad-/Reifenkombination, die nicht in den Zulassungsdokumenten oder in dem COC-Papier (EWG-Übereinstimmungsbescheinigung) enthalten ist, erlischt in Deutschland die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs. Zur Wiedererlangung der Betriebserlaubnis ist das Fahrzeug einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr zu einer Begutachtung nach §19.2 / §21 StVZO vorzuführen. Anschließend ist die Erteilung einer neuen Betriebserlaubnis bei der zuständigen Zulassungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen.
- ◆ Rechtliche Bedingungen beachten ⇒ Ratgeber Räder, Reifen - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 44; Rechtliche und technische Bedingungen für das Umrüsten von Räder/Reifen-Kombinationen; Rechtliche für das Umrüsten von Räder/Reifen-Kombinationen.
- ◆ Die jeweiligen landesspezifischen Zulassungsbestimmungen sind zu beachten.

Rad- und Reifenkombination	Reifenpaket			
	61 (Paket 1)	62 (Paket 2)	63 (Paket 3)	65 (Paket 5)
215/60 R16 95Q (M+S) 6,5 J x 16 ET 42	X	X	X	-
215/60 R16 95V 6,5 J x 16 ET 41	X	X	X	-
215/55 R17 94V 6,5 J x 17 ET 41	X	X	X	-
215/55 R17 94W 6,5 J x 17 ET 41	X	X	-	X
215/55 R17 94V 7 J x 17 ET 40	-	-	X	-



Rad- und Reifenkombination	Reifenpaket			
	61 (Paket 1)	62 (Paket 2)	63 (Paket 3)	65 (Paket 5)
215/55 R17 94W 7 J x 17 ET 40	X	X	-	X
235/40 R19 96W XL 8 J x 19 ET 44	Optional ⇒ Seite 7	X	Optional ⇒ Seite 7	X
235/45 R18 94W 8 J x 18 ET 44	Optional ⇒ Seite 7	X	Optional ⇒ Seite 7	X

4 Schneeketten

Hinweis

- ◆ Schneeketten/Reifen/Rad-Kombination für Vorder- und/oder Hinterachse, die nach Empfehlung des Herstellers für diesen Fahrzeugtyp geeignet sind.
- ◆ Es können feingliedrige Schneeketten, die bis ca. 15 mm auftragen, auf den Vorderrädern verwendet werden.

Reifengröße	Felgengröße
215/60 R16	6,5 J x 16 ET 42
215/60 R16	6,5 J x 16 ET 41
215/55 R17	6,5 J x 17 ET 41

5 Räderzuordnung

⇒ „6¹/₂ J x 16 ET 41“ auf Seite 8

⇒ „6¹/₂ J x 16 ET 42“ auf Seite 10

⇒ „6¹/₂ J x 17 ET 41“ auf Seite 11

⇒ „7 J x 17 ET 40“ auf Seite 11

⇒ „8 J x 18 ET 44“ auf Seite 13

⇒ „8 J x 19 ET 44“ auf Seite 15

5.1 6¹/₂ J x 16 ET 41

Hinweis

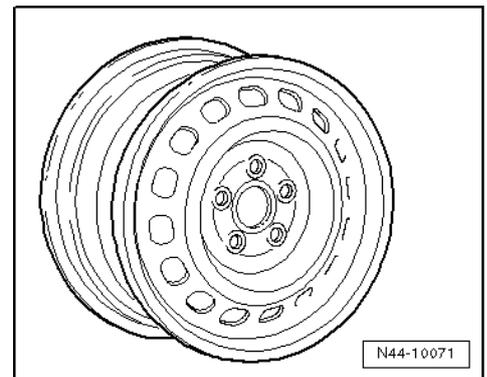
Immer die Räder/Reifen-Zuordnungen zu den jeweiligen Motorisierungen beachten, die in der Übersichts-Tabelle aufgeführt sind.



Erklärung der Angaben auf den Scheibenrädern:	⇒ Ratgeber Räder, Reifen - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 44; Wissenswertes über Scheibenräder (PKW), Angaben auf Scheibenrädern
Anzugsdrehmomente für Radschrauben:	⇒ Fahrwerk, Achsen, Lenkung; Rep.-Gr. 44; Anzugsdrehmoment für Radmontage
Lochkreisdurchmesser:	112 mm
Anzahl der Radschraubenlöcher:	5

3Q0 601 027 - Stahlfelge

Größe:	6 $\frac{1}{2}$ J x 16
Einpresstiefe (ET) in mm:	41
Radlast in kg:	650



3G0 601 025 - Aluminiumfelge Comfortline „SEPANG“

Größe:	6 $\frac{1}{2}$ J x 16
Einpresstiefe (ET) in mm:	41
Radlast in kg:	640



3G0 601 025 A - Aluminiumfelge „ARAGON“

Größe:	6 $\frac{1}{2}$ J x 16
Einpresstiefe (ET) in mm:	41
Radlast in kg:	640





3G0 601 025 B - Aluminiumfelge „Moscow“

Größe:	6 $\frac{1}{2}$ J x 16
Einpresstiefe (ET) in mm:	41
Radlast in kg:	640



5.2 6 $\frac{1}{2}$ J x 16 ET 42

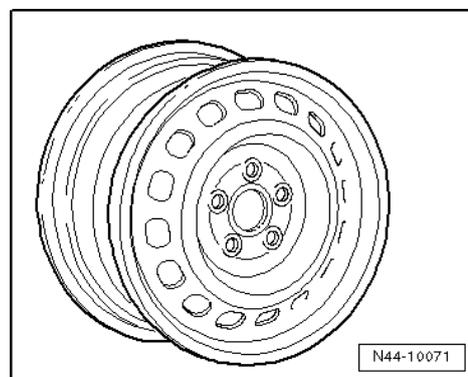
Hinweis

Immer die Räder/Reifen-Zuordnungen zu den jeweiligen Motorisierungen beachten, die in der Übersichtstabelle aufgeführt sind.

Erklärung der Angaben auf den Scheibenrädern:	⇒ Ratgeber Räder, Reifen - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 44; Wissenswertes über Scheibenräder (PKW), Angaben auf Scheibenrädern
Anzugsdrehmomente für Radschrauben:	⇒ Fahrwerk, Achsen, Lenkung; Rep.-Gr. 44; Anzugsdrehmoment für Radmontage
Lochkreisdurchmesser:	112 mm
Anzahl der Radschraubenlöcher:	5

3C0 601 027 AH, 3C0 601 027 AJ - Stahlfelge

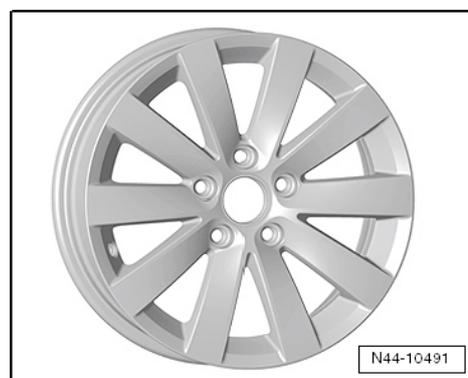
Größe:	6 $\frac{1}{2}$ J x 16
Einpresstiefe (ET) in mm:	42
Radlast in kg:	650



3AA 601 025 J - Aluminiumfelge Winterrad „OSLO“

Nur für Fahrzeuge bis maximal zulässige Achslast von 1230 kg.

Größe:	6 $\frac{1}{2}$ J x 16
Einpresstiefe (ET) in mm:	42
Radlast in kg:	615





5.3 6¹/₂ J x 17 ET 41

i Hinweis

Immer die Räder/Reifen-Zuordnungen zu den jeweiligen Motorisierungen beachten, die in der Übersichtstabelle aufgeführt sind.

Erklärung der Angaben auf den Scheibenrädern:	⇒ Ratgeber Räder, Reifen - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 44; Wissenswertes über Scheibenräder (PKW), Angaben auf Scheibenrädern
Anzugsdrehmomente für Radschrauben:	⇒ Fahrwerk, Achsen, Lenkung; Rep.-Gr. 44; Anzugsdrehmoment für Radmontage
Lochkreisdurchmesser:	112 mm
Anzahl der Radschraubenlöcher:	5

3G0 601 025 C - Aluminiumfelge Winterrad „Helsinki“

Größe:	6 ¹ / ₂ J x 17
Einpresstiefe (ET) in mm:	41
Radlast in kg:	640



5.4 7 J x 17 ET 40

i Hinweis

Immer die Räder/Reifen-Zuordnungen zu den jeweiligen Motorisierungen beachten, die in der Übersichtstabelle aufgeführt sind.

Erklärung der Angaben auf den Scheibenrädern:	⇒ Ratgeber Räder, Reifen - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 44; Wissenswertes über Scheibenräder (PKW), Angaben auf Scheibenrädern
Anzugsdrehmomente für Radschrauben:	⇒ Fahrwerk, Achsen, Lenkung; Rep.-Gr. 44; Anzugsdrehmoment für Radmontage
Lochkreisdurchmesser:	112 mm
Anzahl der Radschraubenlöcher:	5

3G0 601 025 D - Aluminiumfelge Highline „LONDON“

Größe:	7 J x 17
Einpresstiefe (ET) in mm:	40
Radlast in kg:	640





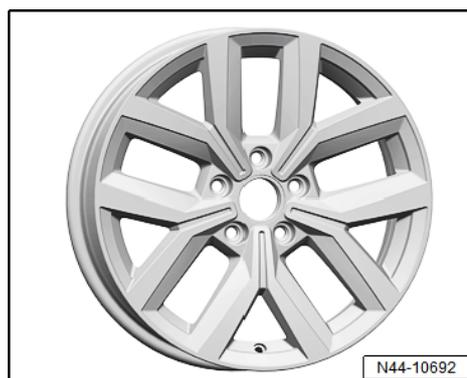
3G0 601 025 E - Aluminiumfelge „ISTANBUL“

Größe:	7J x 17
Einpresstiefe (ET) in mm:	40
Radlast in kg:	640



3G0 601 025 F - Aluminiumfelge „NIVELLES“

Größe:	7J x 17
Einpresstiefe (ET) in mm:	40
Radlast in kg:	640



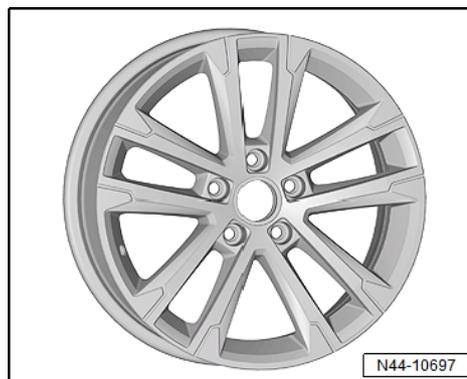
3G0 601 025 G - Aluminiumfelge „SOHO“

Größe:	7J x 17
Einpresstiefe (ET) in mm:	40
Radlast in kg:	640



3G0 601 025 M - Aluminiumfelge „SINGAPORE“

Größe:	7J x 17
Einpresstiefe (ET) in mm:	40
Radlast in kg:	640





3G0 601 025 N - Aluminiumfelge „SALVADOR“

Größe:	7J x 17
Einpresstiefe (ET) in mm:	40
Radlast in kg:	640



5.5 8 J x 18 ET 44

Hinweis

Immer die Räder/Reifen-Zuordnungen zu den jeweiligen Motorisierungen beachten, die in der Übersichts-Tabelle aufgeführt sind.

Erklärung der Angaben auf den Scheibenrädern:	⇒ Ratgeber Räder, Reifen - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 44; Wissenswertes über Scheibenräder (PKW), Angaben auf Scheibenrädern
Anzugsdrehmomente für Radschrauben:	⇒ Fahrwerk, Achsen, Lenkung; Rep.-Gr. 44; Anzugsdrehmoment für Radmontage
Lochkreisdurchmesser:	112 mm
Anzahl der Radschraubenlöcher:	5

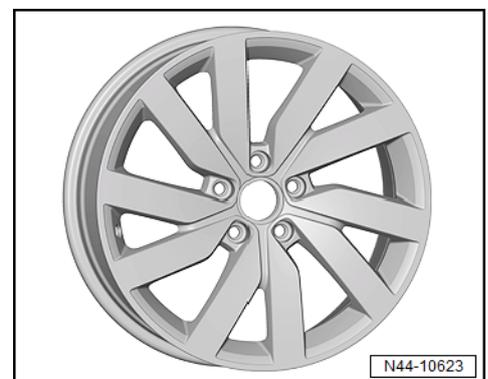
3G0 601 025 H, 3G0 601 025 K - Aluminiumfelge „DART-FORD“

Größe:	8 J x 18
Einpresstiefe (ET) in mm:	44
Radlast in kg:	630



3G0 601 025 P - Aluminiumfelge „MARSEILLE“

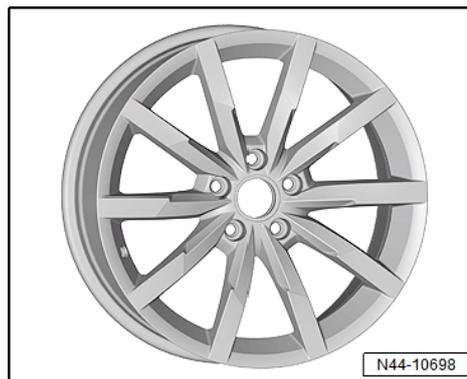
Größe:	8 J x 18
Einpresstiefe (ET) in mm:	44
Radlast in kg:	640





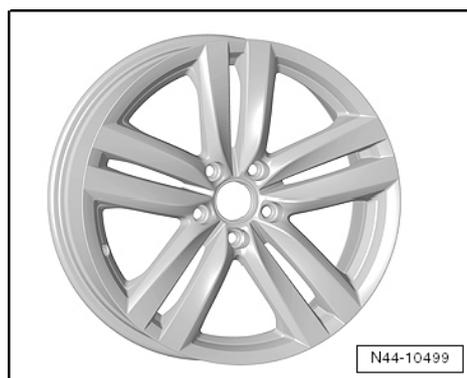
3G0 601 025 Q - Aluminiumfelge „MONTERREY“

Größe:	8 J x 18
Einpresstiefe (ET) in mm:	44
Radlast in kg:	640



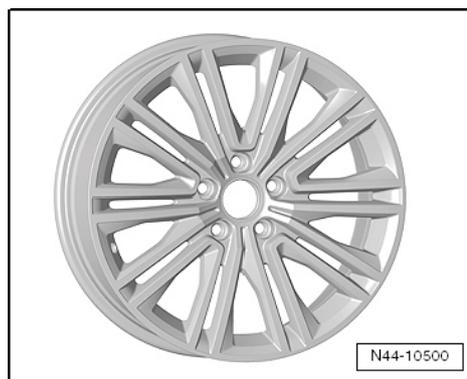
3AA 601 025 H - Aluminiumfelge „KANSAS“

Größe:	8 J x 18
Einpresstiefe (ET) in mm:	44
Radlast in kg:	640



3AA 601 025 L - Aluminiumfelge „VICENZA“

Größe:	8 J x 18
Einpresstiefe (ET) in mm:	44
Radlast in kg:	650



3AA 601 025 N - Aluminiumfelge „MALLORY“

Größe:	8 J x 18
Einpresstiefe (ET) in mm:	44
Radlast in kg:	650





3C0 601 025 T, 3C0 601 025 AN - Aluminiumfelge „CHICAGO“

Größe:	8 J x 18
Einpresstiefe (ET) in mm:	44
Radlast in kg:	650



5.6 8 J x 19 ET 44

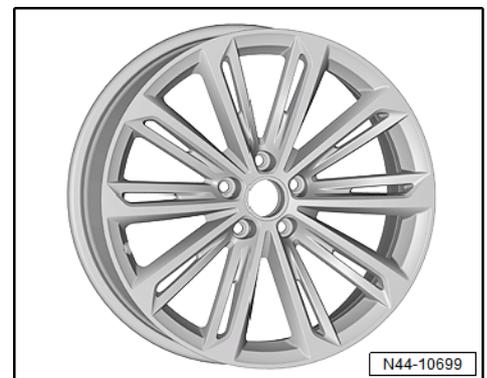
Hinweis

Immer die Räder/Reifen-Zuordnungen zu den jeweiligen Motorisierungen beachten, die in der Übersichtstabelle aufgeführt sind.

Erklärung der Angaben auf den Scheibenrädern:	⇒ Ratgeber Räder, Reifen - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 44; Wissenswertes über Scheibenräder (PKW), Angaben auf Scheibenrädern
Anzugsdrehmomente für Radschrauben:	⇒ Fahrwerk, Achsen, Lenkung; Rep.-Gr. 44; Anzugsdrehmoment für Radmontage
Lochkreisdurchmesser:	112 mm
Anzahl der Radschraubenlöcher:	5

3G0 601 025 R - Aluminiumfelge „VERONA“

Größe:	8 J x 19
Einpresstiefe (ET) in mm:	44
Radlast in kg:	640



6 Empfohlene Sommerreifen

Hinweise zu den empfohlenen Reifen ⇒ Seite 1

⇒ „Erklärungen zu den Länderregionen“ auf Seite 2

Reifengröße	Hersteller	Profilbezeichnung	Bemerkungen
215/55 R 16 95V	Continental	Eco Contact 5	rollwiderstandsoptimierter Reifen ¹⁾
	Falken	ZE 914	
215/55 R 17 94V	Continental	Eco Contact 5	rollwiderstandsoptimierter Reifen ¹⁾



Reifengröße	Hersteller	Profilbezeichnung	Bemerkungen
215/55 R 17 94W	Pirelli	Cinturato P7	
235/45 R 18 94W	Continental	Sport Contact 5	Selbstabdichtende Reifen „ContiSeal“ ²⁾
235/40 R 19 96W	Pirelli	Cinturato P7	

1) ⇒ Ratgeber Räder, Reifen - Allgemeine Informationen; Rep.-Gr. 44; Rollwiderstandoptimierte Reifen

2) ⇒ Reparaturleitfaden Fahrwerk, Achsen, Lenkung; Rep.-Gr. 44; Selbstabdichtende Reifen „ContiSeal“

7 Empfohlene Ganzjahresreifen

Hinweise zu den empfohlenen Reifen ⇒ [Seite 1](#)

⇒ „Erklärungen zu den Länderregionen“ auf [Seite 2](#)

Reifengröße	Hersteller	Profilbezeichnung	Bemerkungen
215/60 R 16 95V	Continental	TS815	Selbstabdichtende Reifen „ContiSeal“ ¹⁾
215/55 R 17 94V	Continental	TS815	Selbstabdichtende Reifen „ContiSeal“ ¹⁾

8 Empfohlene Winterreifen

Hinweise zu den empfohlenen Reifen ⇒ [Seite 1](#)

⇒ „Erklärungen zu den Länderregionen“ auf [Seite 2](#)

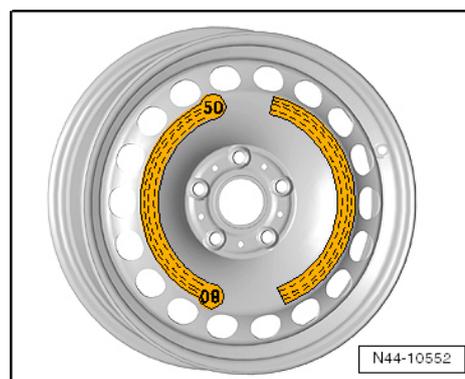
Reifengröße	Hersteller	Profilbezeichnung	Bemerkungen
215/55 R 17 94H	Pirelli	Winter SottoZero 3	

1) ⇒ Reparaturleitfaden Fahrwerk, Achsen, Lenkung; Rep.-Gr. 44; Selbstabdichtende Reifen „ContiSeal“

9 Empfohlene Notreifen und Noträder

Bei Bedarf den Kunden über die nachfolgend aufgeführten Hinweise informieren und gegebenenfalls auch auf die Betriebsanleitung seines Fahrzeugs verweisen.

Die nachfolgend aufgeführten Hinweise gelten auch für Reserveräder, z. B. 6 J x 17 mit Reifen 205/50 R 17, die mit einem gelben Aufkleber mit der Aufschrift „MAX 80 km/h“ bzw. „MAX 50 mph“ gekennzeichnet sind.





 **Hinweis**

- ◆ *Je nach Fahrzeugausstattung befindet sich anstatt des Notrades ein solches Reserverad mit dem oben beschriebenen Aufkleber im Fahrzeug.*
- ◆ *Das Notrad/Reserverad ist nur für den vorübergehenden und kurzzeitigen Einsatz bestimmt. Deshalb ist es so schnell wie möglich wieder durch das Normalrad zu ersetzen.*
- ◆ *Nach der Montage des Notrades/Reserverades muss der Reifenfülldruck so schnell wie möglich geprüft werden.*
- ◆ *Reifenfülldrücke stehen auf dem Reifenfülldruckschild auf der Innenseite der Tankklappe bzw. an der B-Säule Fahrerseite.*
- ◆ *Unbedingt die Geschwindigkeitshinweise auf dem Notrad („MAX 80 km/h“ bzw. „MAX 50 mph“) beachten.*
- ◆ *Vollgasbeschleunigung, starkes Bremsen und rasante Kurvenfahrten sollten vermieden werden.*
- ◆ *Niemals mit mehr als einem Notrad/Reserverad fahren.*
- ◆ *Die Verwendung von Schneeketten auf dem Notrad ist aus technischen Gründen nicht zulässig.*
- ◆ *Muss mit Schneeketten gefahren werden, ist deshalb bei einer Vorderradpanne das Notrad an der Hinterachse einzusetzen. Das freigewordene Hinterrad ist dann anstelle des defekten Vorderrades zu montieren.*
- ◆ *Ersatzteilnummern bitte dem ⇒ Elektronischen Ersatzteilkatalog „ETKA“ entnehmen.*